

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 27 (1954)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachträgen wieder vertraut zu machen. Der technische Leiter, Oblt. Vital, «bearbeitete» den umfangreichen Stoff und verstand es, aus seiner reichen Erfahrung wertvolle Hinweise über die rechnungs- und verpflegungstechnischen Belange in unseren nicht immer einfachen Verhältnissen zu vermitteln. In der anschließenden regen Diskussion wurden noch verschiedene Probleme «ausgegeben». Nach erfolgter Dislokation schloß sich noch ein gemütlicher Hock dem interessanten Arbeitsabend an.

Vortrags- und Filmabend vom 6. Oktober im Hotel «Drei Könige» in Chur. Mit persönlicher Einladung waren unsere Kameraden und die Mitglieder der übrigen militärischen Vereine von Chur auf diesen Orientierungsabend des Schweizerischen Aufklärungsdienstes (der aus der Sektion «Heer und Haus» hervorgegangen ist) aufmerksam gemacht worden. Eine schöne Anzahl Kameraden besuchten diese lehrreiche Veranstaltung, die auch in der Tagespresse die verdiente Resonanz gefunden hatte.

An unserem nächsten Arbeitsabend vom 18. November 1954 in der Bauernstube im Hotel Traube wird unser technischer Leiter Oblt. Vital die Revisionsbemerkungen verschiedener Einheiten behandeln und einige Kameraden werden über ihre Erfahrungen und Erlebnisse im eben absolvierten WK Interessantes zu berichten wissen. Zu diesem Anlaß, bei dem wir manch Neues erfahren und lernen werden, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Sektion Zürich

Präsident: Meister Karl, Schulstraße, Regensdorf ZH
Tel. Privat 94 41 95, Postcheckkonto 349 10

Stammtisch in Zürich: Rest. Urania, 1. Stock, am 1. Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr.

Stammtisch in Winterthur: Rest. «Terminus» am 1. Montag jedes Monats ab 20.00 Uhr.

Stammtisch in Schaffhausen: Am 1. Donnerstag jedes Monats im Hotel »Bahnhof«.

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilt: Hptm. E. Brunner, Schönbodenstr. 20, Rapperswil, Telefon: Privat (055) 2 29 14, Geschäft 93 03 05.

Sektionswettkampf: Der Sektionswettkampf vom 3. Oktober, welcher bei gutem Wetter durchgeführt werden konnte, wies leider eine schlechte Beteiligung auf. Militärdienst und andere Vorkommnisse hielten eine ganze Anzahl Kameraden vom Mitmachen ab. Auch die technischen Leiter der Sektion waren an der Teilnahme verhindert, so daß die ganze Arbeit dem zweiten technischen Leiter des Zentralvorstandes, Hptm. Graf, aufgebürdet war. Wir möchten gerade an dieser Stelle nicht unterlassen, Hptm. Qm. Graf für seine selbstlose Aufopferung im Dienste unserer Sache recht herzlich zu danken.

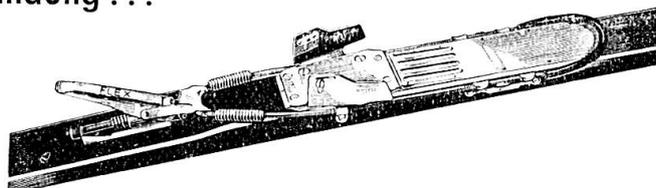
Zuerst wurden die Wettkämpfer zum Kompaßlauf gestartet, der durch Wiesen und Wälder führte und verschiedene Aufgaben zu lösen hatte. Zwischen dem Kompaßlauf und dem Schießen harter der Kämpfer die Erledigung der schriftlichen Aufgaben. Nachher wurde mit einiger Verspätung das gemeinsame Mittagessen eingenommen. Zu diesem Anlasse waren auch die Familienangehörigen eingeladen und hatten damit Gelegenheit, einige gemütliche Stunden im Kreise der Fouriergehilfen zu verleben.

Der Vorstand

Modernisieren Sie Ihre Skibindung . . .

. . . mit einem neuen

Attenhofer-FLEX-ZUG



«Die Bindung für die heutige Fahrtechnik!»

Ein FLEX-Zug (Modell Super) kostet nur Fr. 22.50